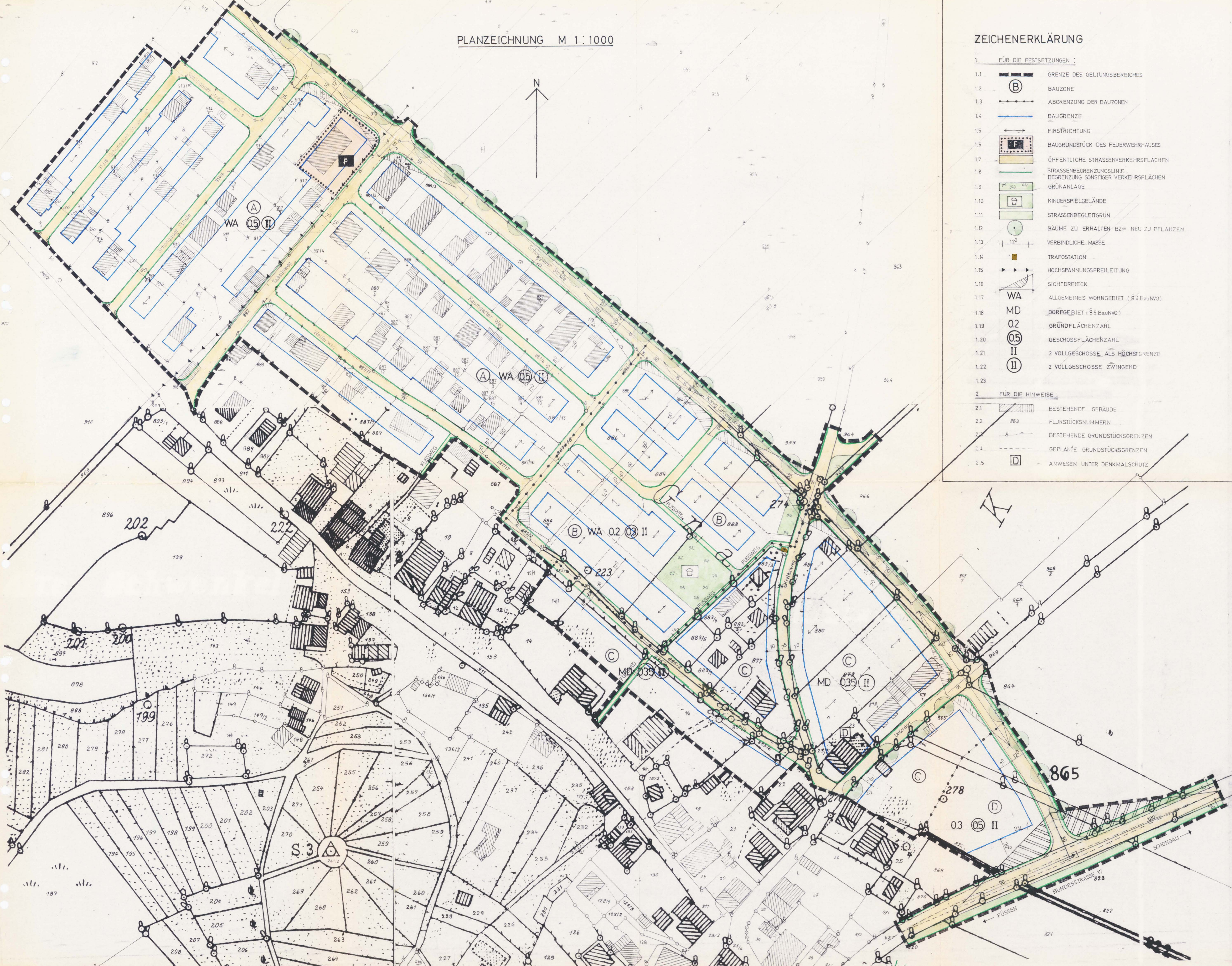


PLANZEICHNUNG M 1:1000



ZEICHENERKLÄRUNG

- 1 FÜR DIE FESTSETZUNGEN:**
- 1.1 GRENZE DES GELTUNGSBEREICHES
 - 1.2 BAUZONE
 - 1.3 ABGRENZUNG DER BAUZONEN
 - 1.4 BAUGRENZE
 - 1.5 FIRSTRICHTUNG
 - 1.6 BAUGRUNDSTÜCK DES FEUERWEHRHAUSES
 - 1.7 ÖFFENTLICHE STRASSENVERKEHRSFLÄCHEN
 - 1.8 STRASSENBEGRENZUNGSLINIE, BEGRENZUNG SONSTIGER VERKEHRSPHÄREN
 - 1.9 GRÜNLANDE
 - 1.10 KINDERSPIELGELÄNDE
 - 1.11 STRASSENBEGLEITGRÜN
 - 1.12 BÄUME ZU ERHALTEN BZW. NEU ZU PFLANZEN
 - 1.13 VERBINDLICHE MASSE
 - 1.14 TRAFOSTATION
 - 1.15 HOCHSPANNUNGSFREILEITUNG
 - 1.16 SICHTDREIECK
 - 1.17 WA ALLGEMEINES WOHNGEBIET (§ 4 BauNVO)
 - 1.18 MD DORFGEBIET (§ 5 BauNVO)
 - 1.19 GRUNDFLÄCHENZAHL
 - 1.20 GESCHOSSFLÄCHENZAHL
 - 1.21 2 VOLLGESCHOSSE ALS HÖCHSTGRENZE
 - 1.22 2 VOLLGESCHOSSE ZWINGEND
- 2 FÜR DIE HINWEISE:**
- 2.1 BESTEHENDE GEBÄUDE
 - 2.2 FLURSTÜCKNUMMERN
 - 2.3 BESTEHENDE GRUNDSTÜCKSGRENZEN
 - 2.4 GEPLANTE GRUNDSTÜCKSGRENZEN
 - 2.5 ANWESEN UNTER DENKMALSCHUTZ

PRÄAMBEL, VERFAHRENSVERMERKE

DIE GEMEINDE SCHWANGAU ERLÄSST AUFGRUND DER §§ 2 Abs 1, 9, 9a UND 10 DES BUNDESBAUGESETZES I.D.F. VOM 18.8.1975 (BGBl. S. 2257), ART. 23 DER GEMEINDEORDNUNG FÜR DEN FREISTAAT BAYERN (GO) — ART. 107 DER BAYER. BAUORDNUNG (BayBO) I.D.F. DER BEK. VOM 24.2.1975 (GVBl. S. 15), DER VERORDNUNG ÜBER DIE BAULICHE NUTZUNG DER GRUNDSTÜCKE (BauNVO) I.D.F. VOM 15.9.1977 (BGBl. S. 1754) UND DER VERORDNUNG ÜBER FESTSETZUNGEN IM BEBAUUNGSPLAN VOM 22.6.1961 (GVBl. S. 161) DIESEN BEBAUUNGSPLAN, BESTEHEND AUS DER NEBENSTEHENDEN PLANZEICHNUNG UND DEN FESTSETZUNGEN DURCH TEXT DER SATZUNG ZUR NEUAUFSTELLUNG DES BEBAUUNGSPLANES SCHWANGAU-NORD, ALS SATZUNG. DER BAUUNGSPLANENTWURF WURDE MIT DER BEGRÜNDUNG GEMÄSS § 2a Abs 6 BBauG VOM 16.6.1978 BIS 17.7.1978 IN SCHWANGAU ÖFFENTLICH AUSGELEGT.

SCHWANGAU, DEN 9.2.1979
Lax
 LAX, 1. BÜRGERMEISTER



DIE GEMEINDE SCHWANGAU HAT MIT BESCHLUSS DES GEMEINDERATES VOM 7.8.1978 DIESEN BEBAUUNGSPLAN GEMÄSS § 10 BBauG ALS SATZUNG BESCHLOSSEN.

SCHWANGAU, DEN 9.2.1979
Lax
 LAX, 1. BÜRGERMEISTER



DAS LANDRATSAMT OSTALLGÄU HAT DIESEN BEBAUUNGSPLAN MIT SCHREIBEN VOM 19.12.1978 NR. 501/B-610-7 GEMÄSS § 11 BBauG IV. MIT § 2 DER DELEGATIONSVERORDNUNG I.D.F. VOM 28.1.1977 (GVBl. S. 67) GENEHMIGT.

MARKTBERG, DEN 02. JAN. 1979
Konrad Hauff Ostallgäu
Werner Jochen
Werner Jochen Ostallgäu



DIE GEMEINDE SCHWANGAU HAT DIE GENEHMIGUNG DES BEBAUUNGSPLANES AM 9.2.1979 DURCH ANSCHLAG AN DER GEMEINDETADEL UND HINWEIS ÖFFENTLICH BEKANT GEMACHT. DER BEBAUUNGSPLAN IST DAMIT NACH § 12 Abs 3 BBauG RECHTSVERBINDLICH. AUF DIE RECHTSFOLGEN DER BESTIMMUNGEN DES § 4c Abs 1 Satz 1 und 2 und Abs 2 BBauG SOWIE DES § 15a Satz 1 und 2 BBauG WURDE HINGEWIESEN.

SCHWANGAU, DEN 9.2.1979
Lax
 LAX, 1. BÜRGERMEISTER



NEUAUFSTELLUNG DES BEBAUUNGSPLANES DER GEMEINDE SCHWANGAU LANDKREIS OSTALLGÄU FÜR DAS GEBIET SCHWANGAU - NORD MASSTAB 1:1000

DATUM DER PLANFERTIGUNG: 16.1.1976, GEÄNDERT 21.11.1977
 PLANFERTIGER: B. FELDPAUSCH, DIPL.-ING. 81 GARMISCH-P., LUDWIG-THOMA-STR. 10
B. Feldpausch